

**Ab sender:**

.....  
Name, Vorname Grundstückseigentümer

.....  
E-Mail

.....  
Straße

.....  
Telefon

.....  
PLZ + Ort

An  
Markt Hösbach  
Bauverwaltung  
Rathausstr. 3  
63768 Hösbach

E-Mail: [poststelle@hoesbach.bayern.de](mailto:poststelle@hoesbach.bayern.de)



---  
**Antrag  
auf Genehmigung eines Gartenwasserzählers**

**Grundstück:** .....  
(Bezeichnung/Lage)

**Flur Nr., Gemarkung:** .....

Hiermit beantrage ich für mein Grundstück die Genehmigung zur Errichtung eines Gartenwasserzählers\*. Die Arbeiten werden von folgendem zertifizierten Installationsbetrieb durchgeführt:

Achtung: → Zum 01.01.2022 wurde die BGS/E geändert.  
Bei einem Verbrauch unter 12 m<sup>3</sup> erfolgt keine Erstattung.

→ **Erst bei Verbrauch über 12 m<sup>3</sup> erfolgt die Erstattung.**  
(siehe Anlage: BGS/E § 10 Absatz 4)

Name + Anschrift: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

.....  
Ort + Datum

.....  
Unterschrift Grundstückseigentümer

\*Die zurzeit gültige/n Satzung/en zur Änderung der **Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS/E)** ist auf der Homepage des Marktes Hösbach einsehbar ([www.hoesbach.de](http://www.hoesbach.de)).

**HINWEIS:**  
*Der Nachweis über die auf dem Grundstück verbrauchten oder zurück gehaltenen Wassermengen sind durch gesonderte, fest eingebaute, den eichrechtlichen Vorschriften entsprechende, verplombte Wasserzähler zu erbringen.*